

Jahresbericht GV 2016 – GV 2017

Wie soll ich meinen Jahresbericht beginnen und was soll ich ihnen geschätzte Zuhörer erzählen? Oft geht es im Bericht auch um Zahlen und ob diese gut sind, wenn sie „hoch“ oder „tief“ sind, überlasse ich ihrem Urteilsvermögen. Eine Zahl im vergangenen Jahr freute mich sehr. Sie war sehr hoch. Es war ein Spendenbeitrag von einem Ehepaar, welches ihren runden Hochzeitstag feierte. Sie wollten keine Geschenke und liessen den gesammelten Betrag unserem Verein zukommen. Herzlichen Dank für den willkommenen grossen Batzen. Allen Spendern und Sponsoren sowie Aufrundern (des Jahresbeitrages) gehört ein grosses Dankeschön.

Vorstand

In den letzten zwölf Monaten traf sich der Vorstand für 4 Sitzungen. Ad hoc-Zusammenkünfte wegen speziellen Veranstaltungen zum Beispiel dem Jugendfest oder „wir sind Wohlen“ wurden zusätzlich durchgeführt. Leider verlässt Manuela Weibel unser jüngstes Mitglied die Vorstandsgruppe. Wir danken ihr herzlich für ihren tollen Einsatz. Wir haben noch keinen Ersatz gefunden, lassen uns aber damit Zeit.

Alleinstehendenzmorge

Wiederum waren die Zmorgen im Emanuel-Isler-Haus wunderbar. Käthi und Bruno Widmer organisieren diese vier Treffen pro Jahr mit einem ausgezeichneten Angebot an Esswaren sowie einem heimeligen Ambiente, welches immer zur Jahreszeit passt. Merci vell Mol für euer grosses Engagement und den Blick für's Detail, Käthi und Bruno.

café international

Im café herrscht jeden Donnerstag reger Betrieb. Das Angebot wird sehr gut genutzt und manchmal sind über 20 Personen mit Kindern im Dachsaal am Bärenkreisel. Das café-Team wird sich verändern, da Brigitta Hubeli und Rita Gysin, welche bei der Gründung vor 10 Jahren dabei waren, sich aus dem Team zurückziehen. Auch Janet Renckly und Gisela Weibel treten aus dem Helferteam aus. Dem Team, unter der Leitung von Thery Zobrist, Marianne Lüthi vom Vorstand danken wir herzlich für ihren Einsatz und das Wohlwollen gegenüber Mitmenschen, welche unserer Sprache und Kultur mächtig werden wollen. Am Jugendfest wird das café für die ganze Bevölkerung bei der Musikschule offen sein.

Betagtenbetreuung

Auch im Altersheim Bifang ist immer viel los. Unsere Besuchergruppe ist rege unterwegs. Vor allem um die Weihnachtszeit werden über 50 betagte Personen besucht und beschenkt. Dass ihr Betagtenbetreuerinnen jemandem die Zeit etwas kürzer vorkommen lässt, etwas vorlest, einen Spaziergang macht oder gemeinsam ein Kaffee trinkt, wird ungemein geschätzt. Über die gute Zusammenarbeit mit dem Bifangpersonal sind wir sehr froh. Liebe Betreuerinnen und liebe Nicole, euch gehört ein riesiger Dank für euren tollen Einsatz.

Flicken

Unter der Leitung von Rita Gysin, wird im Bifang schnell und professionell geflickt. Unglaublich, dass unser Dienst noch gebraucht wird, in der heutigen Wegwerfgesellschaft und dass es vor allem noch Frauen wie euch Flickfrauen gibt, die ihr Handwerk verstehen. Herzlichen Dank für eure Fleissigkeit, welche vom Bifang sehr geschätzt wird.

Tischlein deck dich

Kürzlich war vom Verein „Tischlein deck dich“ Winterthur jemand zu Besuch in der Bleichi, um zu sehen, wie es in Wohlen so läuft. Die Rückmeldung war hervorragend und es wurde von einem Vorzeigeort gesprochen. Auch ich konnte mich schon davon überzeugen, dass das Team vollen Einsatz gibt, hilft und gute Ratschläge für Kochrezepte erteilt. Glücklicherweise verfügt das „Tischlein deck dich“ über sehr wohlwollende Lieferanten aus der Region (Gemüsehändler, Bäcker, Bauer aber auch Privatpersonen), welche das Angebot positiv aufwerten. Dank Weitsicht und viel Engagement des ganzen Teams sowie Brigitta Hubeli können sich pro Abgabe bis zu 50 Bezüger (ca.160 Personen bei einer 3-köpfigen Familie) glücklich schätzen. Liebe Helferinnen und Helfer, 1000-Dank für euren grossartigen Einsatz.

1-2-3 Treff

Jeden Dienstagnachmittag findet der 1-2-3 Treff statt. Das Treffen bietet kleinen Kindern und ihren Eltern eine gute Möglichkeit, andere Eltern mit kleinen Kindern zu begegnen. Es wird gemeinsam gespielt, gebastelt und geturnt. Regelmässig werden auch Ausflüge realisiert. Jola Walczak und Ana Fernandez sind ein gutes Team. Manchmal wäre aber eine weitere Person die helfen könnte super. Falls sie am Dienstag freie Kapazität hätten, gerne mit Kindern arbeiten dann melden sie sich doch bei uns. Im Durchschnitt werden 15 Erwachsene mit ihren Kindern betreut. Merci vell Mol, Jola und Ana, für euren tollen Einsatz, welcher für die „Kleinsten“ eine tolle Vorarbeit für den Kindergarten- und Schuleintritt ist.

Frauentreff

Ein neues Projekt wurde geboren. Auch hier engagieren sich Jola und Ana sehr. Sie wollten einen Treffpunkt realisieren, der nur für Frauen sein sollte, um auszutauschen, zu lachen, zu tanzen, zu essen, zu spielen. Katharina Stäger von der Toolbox und Marianne Lüthi von unserem Vorstand haben die beiden Frauen bei der Realisierung sehr unterstützt und im letzten November fand der 1. Frauentreff in den Räumlichkeiten des Vereins für Jugend und Freizeit statt. Der Treffpunkt findet guten Anklang und ist in unser Jahresprogramm aufgenommen. Er findet 1 x im Monat jeweils montags statt. Gehen sie ungeniert vorbei. Es lohnt sich!

Wir sind Wohlen

Alle zwei Jahre eine Veranstaltung mit der Toolbox zusammen zu organisieren, ist eine gute Idee. Im letzten Mai machten wir einen speziellen Rundgang in Wohlen,

der neben den Örtlichkeiten vor allem verschiedene Persönlichkeiten im Fokus hatte. 10 Personen in Geschlecht und Alter verschieden, erzählten spannende Geschichten über „ihr Wohlen“ und alle Beteiligten waren begeistert über die Vielfalt und Verschiedenheit, welche unser Wohlen zu bieten hat. Herzlichen Dank an Katharina Stäger sowie den Erzählern und Erzählerinnen für den tollen Event.

IDEM-Ausflug

Unter dem Motto: „Warum in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah“ führte uns der Idem-Ausflug zuerst in die Brockenstube Wohlen. Ein Pflichtkauf von einem Franken musste sein und mit wunderschönen Hüten ausgerüstet pilgerten wir ins Integra Freiamt, wo wir einen Rundgang sowie ein feines Nachtessen geniessen konnten.

Fasnacht

Die schönste Jahreszeit bescherte uns wiederum zwei unvergessliche Anlässe. Dank den Göttis, Sirenen, Kammerherren und Einzelmasken, die Betrieb machten, sowie wie unserem top Musiker Thuri und der guten Organisation von Aynur Acar durften über 120 Personen eine tolle Zeit verbringen. Verschiede lessige Fotos befinden sich auf unserer Website. Es war wiederum einfach der Hammer. Jupii, die nächste Fasnacht kommt bestimmt!

Schliessung BBZ / Austritt aus dem SGF

Was mich gar nicht glücklich gemacht hat im vergangen Jahr, waren die Hiobsbotschaften des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins. Schon an der letzten GV informierten wir euch über die Absicht des Schweizerischen dem Berufsbildungszentrum Niederlenz die Trägerschaft zu entziehen. Eine Trägerschaft, die über 100 Jahre Bestand hatte, wurde leider aufgelöst. Aus diesem Grund lag der Einladung ein Antrag um Austritt aus dem SGF bei. Wir kommen unter Punkt 6 der Traktandenliste auf dieses Thema zurück. Ich versuche meine Emotionen dann im Zaum zu halten.

Dank

Geschätzte Mitglieder des Gemeinnützigen Frauenvereins Wohlen, liebe Gäste

Zeit für andere zu haben, zu geben und zu investieren ist heute überhaupt nicht selbstverständlich. Aus diesem Grund ist es mir sehr wichtig meinen Kolleginnen aus dem Vorstand, euch Helferinnen und Helfer sowie allen guten Seelen unseres Vereins herzlich zu danken. Ihr leistet Grossartiges, 1000 mal Dankeschön!

Ihnen geschätzte Mitglieder danke ich für ihr Erscheinen am heutigen Abend, das Wohlwollen und die Wertschätzung gegenüber unserer Arbeit. „Wir geben uns Mühe und haben manchmal auch Welche!“ Daran versuchen wir zu wachsen 😊

Die Präsidentin am 4. Mai 2017